

Mädchen 19 Hessenliga

TV 1889 Gedern : TTC Langen 1950 (M15)
Samstag, 03.02.2024, 13:00 Uhr

TV 1889 Gedern stockt Punktekonto in der Mädchen 19 Hessenliga auf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen behielten die Gastgeberinnen des TV 1889 Gedern am vergangenen Samstag in der Mädchen 19 Hessenliga beim 6:4 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den umjubelten Siegpunkt im 7. Saisonspiel des Heimteams erzielte Viviana Oniga, die mit dem Sieg im zweiten Einzel vorzeitig den sechsten Punkt für ihre Mannschaft erzielte. Nach diesem Erfolg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Emese Mészáros nun 7 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mészáros / Hainz machten mit Korzun / Yachmienova beim 14:12, 11:8, 11:5 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Klüber / Oniga hatten wenig später ihre Gegnerinnen Yachmienova / Voitekhova beim deutlichen Sieg in drei Sätzen komplett im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Eher wenig Gegenwehr bekam Emese Mészáros beim 11:6, 11:7, 11:3 von Iryna Yachmienova. Marie Klüber bekam wenig später ihre gleichstarke Gegnerin Valeriia Korzun indessen beim deutlichen 6:11, 4:11, 3:11 nicht richtig in den Griff. Beim Spielstand von 3:1 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Eher wenig Gegenwehr bekam Charlotta Hainz am Nachbartisch beim 11:8, 11:4, 11:1 von Daria Voitekhova. Da gab es nichts zu rütteln. Die erfolgsbringende Taktik fehlte hingegen Viviana Oniga bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Yuliia Yachmienova ab dem ersten Ballwechsel. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Valeriia Korzun war anschließend Emese Mészáros, obwohl sie alles gegeben hatte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Beim 10:12, 11:7, 11:6, 11:2-Erfolg gegen Iryna Yachmienova kam Marie Klüber nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Durch diesen Sieg liegt Klüber nun bei einer Saison-Bilanz von 12:2, während Yachmienova nach diesem Einzel eine Statistik von 10:4 zu verbuchen hat. 6:11, 11:5, 11:1, 5:11, 10:12 hieß es wiederum am Ende, als Charlotta Hainz und Yuliia Yachmienova am Tisch die Schläger kreuzten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Recht kurzen Prozess machte indessen Viviana Oniga beim 3:0 mit Daria Voitekhova. Nach diesem Einzel steht Oniga somit bei 7 Siegen und einer Niederlage seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Voitekhova ein 0:2 ausweist. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der TV 1889 Gedern verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Sieg geht der TV 1889 Gedern am 11.02.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TV 1868 e.V. Bad Orb, während der TTC Langen 1950 (M15) am 18.02.2024 gegen den TV 1868 e.V. Bad Orb (M15) versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TV 1889 Gedern

Doppel: Mészáros / Hainz 1:0, Klüber / Oniga 1:0

Einzel: E. Mészáros 1:1, M. Klüber 1:1, C. Hainz 1:1, V. Oniga 1:1

TTC Langen 1950 (M15)

Doppel: Korzun / Yachmienova 0:1, Yachmienova / Voitekhova 0:1

Einzel: V. Korzun 2:0, I. Yachmienova 0:2, Y. Yachmienova 2:0, D. Voitekhova 0:2